

Wespen-/Zebraspinne

Argiope bruennichi



vogelwarte.ch



Massnahmen:

- Säume anlegen, erhalten und abschnittsweise durch Rotationsmahd pflegen
- Buntbrachen, Rotationsbrachen, Ackerschonstreifen anlegen und erhalten
- Ränder von naturnahen, bewachsenen Wegen möglichst selten mähen

Leitart für:

Offene und halboffene Kulturlandschaft; öAF-Typen: Brachen, Ackerschonstreifen, Ruderalflächen, Rebflächen mit hoher Artenvielfalt

Lebensraum:

Bereiche mit ungenutzter, überständiger Gras- und Krautvegetation in sonniger Lage



Wespen-/Zebraspinne

Argiope bruennichi



vogelwarte.ch



Merkmale: Körper der W 15–20 mm lang, M nur 4–6 mm; auf dem Hinterleib gelb-schwarzes Streifenmuster auf silbrigem Hintergrund

Ähnliche Arten: Unverwechselbar

Verhalten: W baut in der Grasschicht ein Radnetz mit einem auffälligen, sehr kräftigen, zickzackförmigen Gespinstband; die Spinne sitzt meist im Netz; wird sie beunruhigt, versetzt sie es in Schwingungen - die Konturen der Spinne verschwimmen; das M wird während der Paarung vom W getötet und anschliessend verspeist

Nahrung: Insekten aller Art, besonders häufig Grashüpfer

Raumverhalten: Ausbreitung über weite Distanzen: Die Jungspinnen lassen sich an einem langen Faden, vom Wind getragen, durch die Luft verbreiten; in günstigen Lebensräumen kann man pro Are mehrere Netze finden

Rote Liste: Keine Angaben



Eikokon

Fotoautoren Artbild: www.muenchen.wordpress.com/; Lebensraumbild: Roman Graf, Luzern; Zusatzbild: Kantonsschule Zürcher Unterland



Erwachsene

Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
------	------	------	-------	-----	------	------	------	-------	------	------	------

Ei-Kokons

Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
------	------	------	-------	-----	------	------	------	-------	------	------	------